



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Februar 2017

## In dieser Ausgabe:

Aus dem Netzwerk

Kreativpioniere in  
Niedersachsen gesucht

Übernahmegesuch

NCapital auf CeBIT

Langeooger Gespräch

Veranstaltungen

demea-Beratungs-  
unternehmen

Impulsberatung zur  
Ressourceneffizienz

Gründerwettbewerbe

Wirtschaftsförderkreis  
Harlingerland e. V.

Osterstraße 1  
26409 Wittmund

Telefon: 04462 5031  
Fax: 04462 6628

E-Mail:  
[info@wirtschaftsfoerderkreis.de](mailto:info@wirtschaftsfoerderkreis.de)

Internet:  
[www.wirtschaftsfoerderkreis.de](http://www.wirtschaftsfoerderkreis.de)

## Liebe Mitglieder und Freunde des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland e. V.,

mit dem Ende der sogenannten fünften Jahreszeit – dem Fasching – hat auch die Fastenzeit der katholischen Kirche begonnen. Viele gläubige Menschen üben ab Aschermittwoch 40 Tage lang Verzicht. In aller Regel betrifft dies den Konsum von Fleisch, Alkohol oder Süßigkeiten.

Diese Tradition hat sich zum Teil von ihrem religiösen Hintergrund abgelöst und nicht wenige betrachten die Zeit zwischen Fasching und Ostern unabhängig von ihrem Glauben einfach als eine weitere Gelegenheit, um sich zum Beispiel eine Zeit lang bewusster zu ernähren. Im Gegensatz zu den guten Vorsätzen, die wir gerne in der Silvesternacht formulieren und binnen Kurzem bereits wieder vergessen, hat die Fastenzeit etwas Beständiges, eben weil sie einen überschaubaren Zeitraum darstellt, der ein Ende hat und so Hungerattacken oder Ähnliches eher durchgestanden werden. Und gerade das birgt auch die Chance, dass scheinbar Unangenehmes sich zu etwas wandelt, das als sinnvoll und wohltuend empfunden und deshalb beibehalten wird.

Grund genug, sich darüber Gedanken zu machen, ob dieser Zeitraum nicht auch als Testphase zur Lebensstiländerung betrachtet werden könnte. Vieles, was uns guttut, könnten wir in diese 40 Tage packen, und dazu gehört nicht nur der Verzicht auf etwas. Mehr Bewegung, gesündere Ernährung, bessere Selbstwahrnehmung, ausreichend Schlaf, Verhaltensänderungen, weniger Smartphone oder Fernsehen, Entspannung ... die Liste lässt sich beliebig fortführen.

*"Jeder kann zaubern,  
jeder kann seine Ziele erreichen,  
wenn er denken kann,  
wenn er warten kann,  
wenn er fasten kann."*

Hermann Hesse (aus Siddharta)

Wir wünschen Ihnen Leichtigkeit, um Ihre Ziele zu erreichen. Einerlei, ob sie nun privater oder geschäftlicher Natur sind.

Ihr Team vom Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V.

Frank Happe Anke Behrend Detlef Ommen Daniela Buer



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Februar 2017

## Aus dem Netzwerk:

### **Arbeitgeberportal Sozialversicherung**

#### **Informationsportal unterstützt Arbeitgeber bei Fragen rund um die Sozialversicherung**

Im Januar ging das „Arbeitgeberportal Sozialversicherung“, das insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei den komplexen Fragen rund um das Melde- und Beitragsrecht unterstützen soll, online. Unter der Internetadresse [www.informationsportal.de](http://www.informationsportal.de) wird Arbeitgebern ein umfassender Überblick über ihre Informations- und Meldepflichten nach dem Sozialrecht gegeben. Das Informationsportal wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales ins Leben gerufen und beruht auf den Ergebnissen des Projektes OMS (Optimiertes Meldeverfahren in der sozialen Sicherung), an dem alle Sozialversicherungen mitgearbeitet haben.

Die Informationen des Portals sind zielgruppengerecht nach der jeweiligen Bedarfs- bzw. Geschäftssituation strukturiert. Mit wenigen Angaben zur Ausgangslage und durch leicht verständliche Fragen angeleitet, wird der Nutzer zu einer Ergebnisseite samt Checkliste geführt, die über alle Erfordernisse zur An-, Ab- und Ummeldung des Arbeitnehmers informiert.

## Kreativpioniere in Niedersachsen gesucht:

### **Wettbewerb – „Zeig, was dich antreibt“**

Die Bewerbungsphase zum Wettbewerb „Kreativpioniere Niedersachsen“ hat begonnen – Bewerbungsende ist der **17. April 2017**. Bereits zum zweiten Mal ruft das Land Niedersachsen Kreativschaffende mit Unternehmergeist auf, teilzunehmen. Gesucht werden Musiker, Designer, Game-Entwickler oder Neudenker und Innovationsstifter aus anderen Bereichen der Kultur- und Kreativwirtschaft. Zu gewinnen gibt es Coaching, Impulsreisen, Workshops und eine Auszeichnung. Insgesamt werden bis zu zwölf Gewinner durch eine Jury ausgewählt. Die Bewerbung sollte eine Beschreibung der Idee und Geschäftstätigkeit, ein kurzes Motivationsschreiben und eine Vorstellung der Person bzw. der Personen, die hinter der Idee, Unternehmung oder dem Projekt stehen, beinhalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter der kostenfreien Service-Nummer 0800 0005505 oder auf der Website des Wettbewerbs: [www.kreativpioniere-niedersachsen.de](http://www.kreativpioniere-niedersachsen.de).

## Übernahmegesuch:

### **Gesuch zur Geschäftsübernahme**

Folgende Anfrage liegt dem Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. vor:  
Gesucht wird ein bestehendes, rentables Einzelhandelsgeschäft als solide Vollexistenz im Großraum Esens, Wittmund, Jever und Aurich zu fairen Bedingungen. Eine kurzfristige Übernahme ist möglich.

Zur Kontaktaufnahme wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 04462 5031.



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Februar 2017

## NCapital auf CeBIT:

### **Unternehmenspräsentation vor Investoren auf der CeBIT**

Für die meisten Start-ups ist es eine Herausforderung, an das nötige Kapital zu kommen, um ihre Ideen umzusetzen und einen Marktzugang zu erhalten. „Die Zahl innovativer Ideen und Gründer wächst schneller als Kapital zur Verfügung steht“, so Dr. Sabine Johannsen, Vorstandsmitglied der NBank.

Die NBank führt über NCapital regelmäßig Veranstaltungen durch, bei denen ausgewählte Unternehmen die Chance haben, sich vor potenziellen Kapitalgebern zu präsentieren. Die nächste Gelegenheit ist am **20. März 2017** auf der CeBIT, an der NCapital zum vierten Mal als Ausrichter teilnimmt.

In diesem Jahr haben sich die Veranstalter für die Unternehmen ein besonderes Bonbon ausgedacht: Eines der präsentierenden Start-ups kann einen interdisziplinären Deloitte-Workshop, bestehend aus den Disziplinen Tax, Legal und Corporate Finance gewinnen. „Gute Ideen allein reichen nicht. Für Existenzgründer und Jungunternehmer sind richtige Tipps zum Gründungskonzept, zu Marketing, Steuern und zu öffentlicher Finanzierung überlebenswichtig“, so Johannsen.

Auf den vergangenen drei NCapital-Veranstaltungen im Rahmen der CeBIT wurde jedes Mal für eine der präsentierenden Unternehmen ein Kapitalgeber gefunden – im Vergleich zu ähnlich gelagerten Angeboten in anderen Bundesländern ist dies eine ausgesprochen gute Quote.

Wie in den Jahren zuvor ist auch diesmal der niedersächsische Wirtschaftsminister Olaf Lies Schirmherr der Veranstaltung.

Alle weiteren Informationen zu den Angeboten von NCapital finden Sie auf der Förderprogrammseite:

<https://www.nbank.de/Unternehmen/Investition-Wachstum/NCapital/index.jsp>

## Langeooger Gespräch 2017:

### **Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. Langeooger Gespräch 2017**



**Freitag, 12. Mai 2017  
Haus der Insel, Langeoog**

Verschlafen wir die Digitale Zukunft?

Aktuelle Informationen rund um das 12. Langeooger Gespräch sowie die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie auf <https://langeooger-gespraech.de/>.



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

STARK FÜR  
DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Februar 2017

VERANSTALTUNGEN

## „Kohle, Kies, Knete oder Kröten: Ohne geht's nicht?!“

**Mittwoch, 19. April 2017, 17:00 bis ca. 19:30 Uhr**  
**Jade InnovationsZentrum, Emsstraße 20 in Wilhelmshaven**

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Wilhelmshaven und der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. laden herzlich zur Informations- und Netzwerkveranstaltung „Alternative Finanzierungsformen und Möglichkeiten für Gründungen“ ein. Verschiedene Referenten sorgen für ein buntes Programm:

Über alternative Finanzierungsformen wie Crowdfunding, Accelerator, Bootstrapping und mehr informiert Mario Leupold vom *Innovationsnetzwerk Niedersachsen*. Frank Reiners vom Verein *Business Angels Weser-Ems-Bremen* berichtet, wie bei ihnen Ideen und Geld zueinanderfinden. Der Gründer der *Bottoms Up Beer Germany GmbH*, Jörg Blin, steht für Fragen zu seiner Kickstarter-Kampagne und seinen Erfahrungen in der Gründer-Show „Die Höhle der Löwen“ bei VOX zur Verfügung. Herr Blin sorgt auch für eine Verkostung: Bier – einmal anders gezapft.

Die Teilnahme an der Veranstaltung mit anschließendem Get together und Imbiss ist kostenfrei.

**Eine Anmeldung bis spätestens 12. April ist erforderlich** bei:

Dr. Monika Michaelsen, Fachbereich Wirtschaft und Regionalmanagement der Stadt Wilhelmshaven; per E-Mail unter [monika.michaelsen@wilhelmshaven.de](mailto:monika.michaelsen@wilhelmshaven.de) oder telefonisch unter 04421 50664-24.

---

## Was passiert, wenn Sie als Unternehmer/-in ausfallen? Unternehmensabsicherung für den Ernstfall

**Mittwoch, 5. April 2017, 17:00–19:00 Uhr**  
**Sitzungssaal im Kreisamt Jever, Lindenallee 1, 26441 Jever**

Kostenloser Informationsabend rund um das Thema „Unternehmensabsicherung für den Ernstfall“.

Gerade bei kleinen und mittelständischen Unternehmen hängen Betriebsabläufe stark vom Input durch die Inhaberin oder den Inhaber ab. Eine vorübergehende oder dauernde Handlungsunfähigkeit des Einzelunternehmers, Gesellschafters oder Geschäftsführers kann zu schwerwiegenden wirtschaftlichen Konsequenzen bis hin zur Insolvenz führen. Vorkehrungen für den Ernstfall sind also von höchster Wichtigkeit. Aber was ist dabei zu beachten?

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, ist eine vorherige **Anmeldung bis zum 28. März 2017** bei Dr. Monika Michaelsen unter Tel. 04421 50664-24 oder per E-Mail an [monika.michaelsen@wilhelmshaven.de](mailto:monika.michaelsen@wilhelmshaven.de) zwingend erforderlich.



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Februar 2017

## demea-Beratungs- unternehmen:

### **demea-Beratungsunternehmen**

Das BMWi hat bereits Ende 2015 innerhalb ihres Beratungsprogramms BMWi-Innovationsgutscheine (go-Inno) das Modul „Rohstoff- und Materialeffizienz“ (go-effizient) eingestellt. Auf Basis dieses Beschlusses vom Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages wurde nun infolgedessen auch die offizielle Autorisierung der Beratungsunternehmen eingestellt. Im Auftrag des BMWi bietet das RKW Kompetenzzentrum jetzt aber einen neuen Service: das neue Label „demea-Beratungsunternehmen“. Die Deutsche Materialeffizienzagentur demea informiert, stellt erfolgreiche Maßnahmen anhand von Praxisbeispielen vor und stellt eine Liste gelabelter Beratungsunternehmen zur Verfügung.

Beratungsunternehmen, die mit dem Label ausgezeichnet werden möchten, müssen bestimmte Kriterien erfüllen und einen Antrag stellen. Das RKW Kompetenzzentrum prüft den Antrag und verleiht dem Unternehmen, sofern alle Kriterien erfüllt sind, das Label. Weitere Informationen sowie die Liste der zu erfüllenden Kriterien erhalten Sie auf der Website <http://www.innovation-beratung-foerderung.de/INNO/Navigation/DE/Demea/demea.html>.

## Impulsberatung zur Ressourceneffizienz:

### **Kostenlose Impulsberatung zur Ressourceneffizienz für kleine und mittlere Unternehmen in der Region**

Das Land Niedersachsen fördert mit Unterstützung des *Europäischen Fonds für regionale Entwicklung* (EFRE) Vorhaben zur Verbesserung der Energie- und Rohstoffproduktivität in der niedersächsischen Wirtschaft. Optimierte Produktionsprozesse, Recycling oder schlankes Produktdesign – drei von vielen Möglichkeiten, mit denen Energie und Material eingespart werden können. Welche Alternativen gibt es noch? Welche Maßnahme ist im Einzelfall die richtige?

Seit September 2016 ist eine kostenlose Impulsberatung zum Thema Ressourceneffizienz für kleine und mittelständige Unternehmen möglich. Im Verlauf der Beratung wird eine eingehende Bewertung der Prozessketten, Produktentwicklung, bestehenden Anlagentechnik und Logistik, Arbeitsorganisation und Verwendung von Querschnittstechnologien durchgeführt. Darüber hinaus bekommt das Unternehmen Informationen über weitere in Frage kommende Förderprogramme und zu den Vorteilen bei einer Nutzung erneuerbarer Energien.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website [http://www.rkw-niedersachsen.de/index.asp?tree\\_id=349](http://www.rkw-niedersachsen.de/index.asp?tree_id=349).



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Februar 2017

## Gründer- wettbewerbe:

### Gründerwettbewerbe

Start-ups können bei Gründerwettbewerben von Geld- und Sachpreisen, einer erhöhten Medienpräsenz, einem konstruktiven Feedback, der Vermittlung von Know-how und einem umfangreicheren Netzwerkzugang profitieren. Aber nicht jeder Gründerwettbewerb eignet sich für jeden Gründer. Man kann die Wettbewerbe im Vorfeld grob nach Phase, Region und Branche filtern. Das ist hilfreich, um im Wettbewerbsdschungel – bundesweit gibt es im Jahr 2017 ca. 190 Wettbewerbe – den passenden Gründerwettbewerb für das jeweilige Unternehmen zu finden. Häufig beziehen sich die Wettbewerbe auch auf die einzelnen Entwicklungsstufen eines Start-ups. Diese sind grob unterteilt in:

- Ideenphase
- Businessplan- und Startphase
- Wachstumsphase

Zunächst gilt es also, den für die gerade anstehende Unternehmensphase passenden Wettbewerb zu finden. Denn für jemanden mit beispielsweise einer Geschäftsidee oder einem vagen Geschäftskonzept sind andere Dinge hilfreich als für jemanden, der schon erste Erfolge vorzuweisen hat.

#### Einige Beispiele:

Die KfW Bankengruppe zeichnet junge Unternehmen aus ganz Deutschland aus. Für den **KfW Award Gründer Champions 2017** stehen insgesamt Preisgelder von 35.000 Euro zur Verfügung. Teilnehmen können Start-ups aller Branchen ab Gründungsjahr 2012. Die Bewerbung erfolgt online in der Zeit vom 1. Mai bis 1. August 2017. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [www.kfw.de/award](http://www.kfw.de/award).

Die Gründerinitiative Science4Life ebnet seit 1998 jungen Unternehmern mit dem bundesweiten Businessplan-Wettbewerb **Science4Life Venture Cup** den Weg in die Selbstständigkeit. Es ist der bundesweit größte branchenspezifische Businessplan-Wettbewerb. Unterstützt werden Gründer aus den Bereichen Life Sciences, Chemie und Energie in den drei Phasen Geschäftsidee, Geschäftskonzept sowie Businessplan. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [www.science4life.de](http://www.science4life.de).

Der **Next Economy Award** zeichnet Start-ups aus, deren innovative Geschäftsmodelle soziale und ökologische Verbesserungen anstreben. Der Preis wird von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e. V. in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, dem Rat für Nachhaltige Entwicklung und dem DIHK vergeben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [www.nexteconomyaward.de](http://www.nexteconomyaward.de).

**Eine Liste mit sämtlichen Gründerwettbewerben finden Sie hier:**

[www.fuer-gruender.de/blog/2017/02/10-gruenderwettbewerbe/](http://www.fuer-gruender.de/blog/2017/02/10-gruenderwettbewerbe/).